

## LEBENS LAUF PROF. DR. DR. H. C. MICHAEL BACKES

(Langversion)

Professor Dr. Dr. h. c. Backes ist der Gründungsdirektor des Helmholtz-Zentrums für Informationssicherheit (CISPA). Michael Backes wurde 1978 in Lebach im Saarland geboren und studierte nach Ableisten des Zivildienstes Informatik und Mathematik an der Universität des Saarlandes. Das Informatikstudium schloss er nach nur fünf Semestern in 2001 mit dem Diplom ab, das Mathematikdiplom sowie die Promotion in der Informatik folgten ein Jahr später in 2002. Anschließend wechselte Michael Backes als Forscher zu IBM Research in das Forschungslabor in Zürich und wurde 2005 im Alter von 26 Jahren auf den Lehrstuhl für Informationssicherheit und Kryptographie an der Universität des Saarlandes berufen, zu diesem Zeitpunkt als jüngster Lebenszeitprofessor Deutschlands. Zwischen 2007 und 2017 war er darüber hinaus ein Fellow der Max Planck Gesellschaft, seit 2011 der wissenschaftliche Direktor des Kompetenzzentrums für IT-Sicherheitsforschung CISPA, welches aktuell in ein Helmholtz Zentrum überführt wird, sowie seit 2016 der Sprecher des DFG Sonderforschungsbereichs "Methoden und Werkzeuge zum Verständnis und Schutz der digitalen Privatsphäre" und des CISPA-Stanford Center für Cybersicherheitsforschung.

Herr Backes hat das wissenschaftliche Gebiet der Cybersicherheit in den vergangenen Jahren – national wie international – wesentlich geprägt und wird international als Aushängeschild der deutschen Cybersicherheitsforschung wahrgenommen. Die Forschungsergebnisse von Herrn Backes sind durch mehr als 250 referierte Publikationen in den führenden international anerkannten Zeitschriften und Tagungsbänden nachgewiesen und durch wissenschaftlich höchstrenommierte Preise ausgezeichnet, insbesondere durch den ERC Synergy Grant als höchstdotierten EU-Forschungspreis. Weitere Preise umfassen den ERC Starting Grant, den Microsoft Privacy Enhancing Technology Award, die Max Planck Fellowship, den IBM Faculty Award, den CNIL-INRIA Privacy Award, sowie den IBM Outstanding Achievement Award. Seine Forschungsergebnisse wurden in innovative Lösungen überführt, was durch weitere Ehrungen über die wissenschaftliche Community hinaus gewürdigt wurde. Insbesondere erhielt Herr Backes in 2009 als erster Forscher Deutschlands den weltweiten MIT TR35 Award: die weltweit besten Forscher unter 35 Jahren, disziplinübergreifend, deren Errungenschaften „einen dramatischen Einfluss auf unsere Welt haben werden“. Herr Backes ist das bis dato jüngste Mitglied in der Akademie der Technikwissenschaften acaTech, er wird regelmäßig als einer der wichtigsten IT Persönlichkeiten Deutschlands in vielen Rankings geführt (Computerwoche, Capital, etc.) und er wurde von Bundesministerin Johanna Wanka als einer der digitalen Köpfe Deutschlands ausgezeichnet. 2018 erhielt er die Ehrendoktorwürde der Université de Lorraine und wurde in Anerkennung für seine Beiträge in den Bereichen Computersicherheit und Privacy zum IEEE Fellow ernannt.